



Besigheimer Häuserbuch

Vorstadt 75 (ehem. Geb. Nr. 307)

Einstockige Scheuer erbaut 1777.

- 1777 Der Weingärtner Ludwig Schüler läßt errichten: *"Nr. 307 - Eine Scheuer in der Vorstadt auf seinem Garten, neben Georg Friedrich Feuffels Wittib und Herrn Döbel ... 1777 im Juni neu erbaut"*.
- 1784 Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Vorstadt. Enz-Seite. Unter dem Kelterplaz. Nr. 307 - Eine neu erbaute Scheuer gegen über von Nr. 306"*.
- 1808 Die Scheuer geht von der Witwe Schüler durch Erbschaft und Kauf an den Weingärtner Jung Jacob Schrempf, Josephs Sohn.
- 1830 Die Scheuer wird verkauft an Jacob Friedrich Joos, Jacobs Sohn.
- 1853 Die Scheuer geht nach dem Tod des Jacob Friedrich an die Witwe. Diese verkauft die Hälfte an den Schreiner Sigmund Heinrich Röser.
- 1864 Die Witwe Joos übergibt ihre Hälfte der Scheuer der Tochter Johanne, die mit dem Weingärtner Gottlieb Winkler verheiratet ist.
- 1882 Die Witwe Röser verkauft ihre Hälfte der Scheuer an den Weingärtner Gottlieb Bronner, Gottliebs Sohn.
- 1897 Die Witwe Winkler übergibt ihre Hälfte der Scheuer der Tochter Johanne, die mit dem Weingärtner Christian Bronner verheiratet ist. Beschreibung im Güterbuch: *"Nr. 307 - Eine einstockige Scheuer (65 qm) , Hof (11 qm), in der Vorstadt, neben jung Jacob Friedrich Joos, Georg Friedrichs Sohn, und dem Waldhornwirtschaftsgarten"*.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.